



# Kirchenbote

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
N ü r n b e r g - F i s c h b a c h



Nummer 1

Dezember 2019 / Januar 2020



Fotos: Lotz

**„Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet,  
der vertraue auf den Namen des Herrn  
und verlasse sich auf seinen Gott.“**

*Jesaja 50,10*

**Evang.-Luth. Pfarramt**

Fischbacher Hauptstr. 213  
90475 Nürnberg

Di., 14.00 bis 18.00 Uhr

Mi., Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

☎ 83 01 22 Fax: 83 25 407

E-Mail:

auferstehungskirche.fischbach@elkb.de

Internet: [www.fischbach-evangelisch.de](http://www.fischbach-evangelisch.de)

**Pfarrer** Johannes Häselbarth

☎ 83 01 22

**Pfarramt** Hanni Liebel ☎ 83 01 22

**Wochenend-Notfallhandy**

☎ 0160 994 121 73

**Diakoniestation**

Fischbach-Altenfurt-Moorenbrunn  
Mo. bis Fr. von 6.30 bis 15.00 Uhr

☎ 300 03 - 160

**Bankverbindungen:**

**Spendenkonto Kirchengemeinde**

Raiffeisenbank Altdorf-Feucht eG

IBAN: DE76 7606 9440 0000 3131 22

BIC: GENODEF1FEC

**Spendenkonto Gemeindeverein**

Raiffeisenbank Altdorf-Feucht eG

IBAN: DE55 7606 9440 0000 3199 02

BIC: GENODEF1FEC

Aus Datenschutzgründen  
wurden die restlichen Daten in der  
Internet-Ausgabe  
unleserlich gemacht!

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: 05. Januar 2020

Verteilung: 31. Januar 2020



Angie Pollack

## Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

Weihnachten klopft ganz heftig an unsere Türen. Bald ist es soweit. Das Fest der Liebe und der Familie für die einen. Das Fest der Einsamkeit und Enttäuschung für die anderen.

Wir freuen uns über jeden, der unsere Gottesdienste im Advent und zu Weihnachten, sowie zum Jahreswechsel besucht.

Gemeinschaft kann sehr tröstlich sein! Dazu lesen Sie bitte die Seiten 16 und 17.

Falls Sie noch auf der Suche nach einem Adventkalender sind, wir hätten da eine Idee: siehe Seite 20/21.

Eine ganz wichtige **Änderung** für alle, die das **Adventskonzert** lieben. Wir singen und spielen für Sie in diesem Jahr am **Samstag, dem 07. Dezember um 17.00 Uhr**. Siehe Seite 11. Und dazu auch Seite 10.

Und schon bin ich im Neuen Jahr 2020. Der Kulturkreis lädt Sie ein zum Märchenspiel der Krowis „Rumpelstilzchen“ am 02.02.2020 um 15 Uhr im HdB, Seite 11. Und zum Benefizkonzert des Gospelchores „Reaching Heaven“ am 08.02.2020 um 19.30 Uhr in unserer Auferstehungskirche, siehe Seite 12.

Ihnen allen eine friedvolle Adventszeit, ruhige Weihnachtstage und ein gutes Ankommen im Neuen Jahr 2020 mit Gottes Segen!

Angie Pollack,  
für das Redaktionsteam

Dienste in der Gemeinde	2
Auf ein Wort	4
Aktuelles aus dem KV	6
Minigottesdienst	6
Gottesdienst der Generationen	7
Kinder- und Jugendfreizeit	7
Gemeindereise nach Israel	8
Weihnachtswerkstatt	9
Bilderausstellung „ArtKreis“	10
Adventskonzert	11
Der Kulturkreis lädt ein	11
Weihnachtsgruß	13
Holocaustgedenkefeier	14
Brot für die Welt	15
Gottesdienste	16
Rückblick Herbstkonzert	18
Rückblick Gemeindeausflug	19
Die Umweltseite	20
Die Schätze der Gemeinde	23
Seniorenachmittag	25
Haus für Kinder	26
FAM evangelische Jugend	29
Freud und Leid	30
Gemeindetermine	31
Kindergottesdienst	32
Impressum	32

## *Auf ein Wort*

Liebe Gemeinde,  
irgendetwas stimmt an diesem Bild  
nicht.



Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Irgendwie passt diese Krippe nicht in das Edelcafé des Modeschöpfers Armani, einem Unternehmen mit einem geschätzten Wert von 5 Milliarden Euro. Das müssen die Besitzer des Cafés selber gemerkt haben, denn sie haben dem bitterarmen Flüchtlingskind eine blütenweiße Decke spendiert, statt es „elend, nackt und bloß“ auf Stroh in einen Futtertrog zu legen. Auch Maria und Josef sind mit edlen Mänteln neu eingekleidet worden. Diese Heilige Familie ist nicht in einen Stall abgeschoben worden, sondern wartet darauf, dass die gela-

denen Gäste kommen und die Weihnachtsgans serviert wird.

Hat das noch etwas mit Weihnachten zu tun, die Geburt unseres Heilandes in einem elenden, stinkenden Stall, bei den Ärmsten der Armen? Bevor wir uns jedoch über die Geschmacklosigkeit dieses Schaufensters aufregen, lasst uns einfach einmal darüber nachdenken, wie wir unser Weihnachtsfest feiern. Was gehört für uns zur „Weihnachtsstimmung“? Alles ist festlich geschmückt, der Bratenduft zieht durch's Haus, unter dem reich be-

hängten Baum liegen wertvolle Geschenke, als Höhepunkt der festliche Gottesdienst mit bester Musik. Das ist alles wunderbar und wichtig.

Vielleicht haben wir auch eine Krippe aufgestellt, aber hat die irgendetwas mit dem Kommen unseres Heilandes zu tun, wie es uns in der Weihnachtsgeschichte erzählt wird? Eine völlig erschöpfte Mutter, ein runzliges, blutverschmiertes Kind, Tiere und Dreck. Ist da die Krippe von Armani nicht ehrlicher, die deutlich zeigt, dass wir Wohlhabenden uns

das Elend der Welt gar nicht vorstellen können und es auch nicht vor Augen haben wollen, wenn wir unser Weihnachtsfest feiern?

Ich will Ihnen Ihr Fest nicht verderben, wirklich nicht. Aber ich lade Sie ein, bei allem Feiern und Schenken die Augen offen zu lassen für die Not dieser Welt, vor Ihrer Haustüre und weiter weg. Jesus Christus ist nicht ohne Grund bei den Ärmsten geboren und nicht in einem Palast. Denn er kann nur zu mir in mein Herz kommen, wenn ich es ganz leer mache.

„Wie soll ich dich empfangen“?

fragt das bekannte Adventslied und antwortet:

*Als mir das Reich genommen,  
da Fried und Freude lacht,  
da bist du, mein Heil, kommen  
und hast mich froh gemacht.*

*Ich lag in schweren Banden,  
du kommst und machst mich los;  
ich stand in Spott und Schanden,  
du kommst und machst mich groß  
und hebst mich hoch zu Ehren  
und schenkst mir großes Gut,  
das sich nicht lässt verzehren,  
wie irdisch Reichtum tut.*

Es grüßt Sie Ihr

*Johannes Häselbarth, Jare*

## *Aktuelles aus dem Kirchenvorstand (KV)*

Unsere beiden letzten Sitzungen fanden am 17.09. und dem 15.10. (gemeinsam mit dem Altenfurter Kirchenvorstand) statt.

In der ersten Sitzung wurde unter Anderem ein rückblickendes Fazit zum diesjährigen Gemeindefest gezogen und diverse Planungen für kommende Veranstaltungen wie den Mitarbeiterdank besprochen. Außerdem wurde einstimmig beschlossen, dass im Jahre 2021 eine Gemeindereise angeboten werden soll. Näheres dazu auf Seite 8.

Die zweite Sitzung fand in Altenfurt zusammen mit dem dortigen KV statt. Wir starteten mit einer Vorstellungsrunde, bei der sich die beiden Kirchenvorstände gegenseitig kennenlernen konnten. Anschließend gab es einen Rückblick auf gemeinsame Aktionen in der Vergangenheit und eine Zukunftsplanung, die v.a. auf die kommende Vakanz in Altenfurt ausgerichtet war.

Anschließend hatten wir Fischbacher noch eine eigene Sitzung, deren Hauptthema die neue Lautsprecheranlage der Kirche darstellte. Nachdem bereits eine Firma ihr Produkt in unserer Kirche vor kritischem Publikum vorgeführt hat, soll nun noch ein zweites Gegenangebot herangezogen werden. Daraufhin soll dann eine finale Entscheidung getroffen werden.



Sarah Heiden

Sarah Heiden



## **Minigottesdienst**

**am Donnerstag, dem 23.01.2020  
um 15.00 Uhr**

**„Du bist viel zu klein!“  
Wir feiern die Minigottesdienste  
im Haus der Begegnung  
Fischbacher Hauptstr. 213**

Herzliche Einladung an alle Kinder von 0 bis 6 Jahren  
und ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten

## Herzliche Einladung zum Gottesdienst der Generationen

am 06.01.2020 um 17.00 Uhr im Haus der Begegnung

### „Licht des Lebens“

Gestaltet wird der Gottesdienst vom GdG Team,  
Jugendmitarbeitern, Konfi's, Iris Jackwerth  
und unserer Band Radio Kampanile.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### *Ab jetzt vormerken: Kinder- und Jugendfreizeit*

Nächstes Jahr bietet die Evang. Kirchengemeinde Fischbach erstmals wieder eine Freizeit für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren an. Mit einem kompetenten Team fahren wir vom 31. 08 bis 04. 09. 2020 in das Evangelische Freizeithaus Untertiefengrün bei Hof. Die Villa ist für uns reserviert für Spaß ohne Ende!

Bild aus Datenschutz-  
gründen  
Entfernt.

#### Pluspunkte:

- Super Gemeinschaft
- Schwimmbad (etwas kalt)
- Fluss (Saale)
- tolle Geschichten
- fantastische Köche
- Verrückte Aktionen

Bild aus Daten-  
schutzgründen  
Entfernt.

Da muss man doch mitfahren!

Als Unkostenbeitrag bitten wir um 95,- €. Voranmeldungen sind ab sofort im Pfarramt möglich, feste Anmeldung mit Überweisung des Beitrages ab Februar 2020.

Johannes Häselbarth, Pfarrer



## *Gemeindereise nach Israel*

Wollten Sie schon immer einmal nach Israel? Die Evang. Kirchengemeinde Fischbach plant vom 12. - 21. Februar 2021 (Faschingsferien) eine gemeinsame Reise!

Während der klimatisch günstigen Zeit wollen wir alle wichtigen Stätten mit fachkundiger Reiseleitung besuchen: Tel Aviv - Haifa - See Genezareth - Totes Meer - Negev-Wüste - Jerusalem. Aber auch für die Gemeinschaft, Begegnungen, Singen und Beten an besonderen Orten soll Zeit sein. Vorgesehen sind Flüge nach Tel Aviv ab/bis München mit Buszubringer, Übernachtungen in Mittelklassehotels mit Frühstücksbuffet und Abendessen. Kosten im DZ p.P. voraussichtlich für ca. 1.800 €. Feste Kosten können wir erst 11 Monate vor Reiseantritt nennen. Der Einzelzimmerzuschlag in Israel ist unverhältnismäßig hoch (ca. 450 €). Deshalb sollten Sie sich eine(n) ZimmernachbarIn suchen. Der Hinflug ist für Freitag Abend geplant, der Rückflug Sonntag Vormittag.

Wenn Sie Interesse haben, fahren Sie mit! Sie werden es nicht bereuen. Vor der Reise werden wir Sie an einem oder mehreren Abenden auf dieses besondere Land vorbereiten. Es ist gut, wenn man vor allem die Geschichte kennt und worum sich die aktuellen Probleme Israels drehen.

Sie können sich schon jetzt im Pfarramt vormerken lassen, ab Frühjahr 2020 wird die Anmeldung mit einer Anzahlung verbindlich. Da die Gruppe nicht größer als 45 Personen sein soll empfehle ich, sich zügig anzumelden.

Eine genauere Ausschreibung folgt noch. Vorab wollen wir Sie aber schon einmal informieren, damit Sie planen können. Das Angebot richtet sich zunächst an unsere Gemeindeglieder. Sie sollten fit sein. Ob und wie wir es für andere Teilnehmer öffnen entscheiden wir später.

Jahannes Häselbarth, Pfarrer

# Weihnachtswerkstatt für Kinder



ab der 1. Klasse

**am Samstag, dem 14. Dezember  
von 10 - 17.00 Uhr**

in der evang. Auferstehungskirche und  
im Haus der Begegnung, Fischbacher Hauptstraße 213

Wir wollen gemeinsam unseren

## **FAMILIENGOTTESDIENST MIT WEIHNACHTSMUSICAL**

am Heiligabend vorbereiten:

- ◆ das Weihnachtsspiel mit Musik proben
- ◆ singen und musizieren

Bringt bitte einen **Teller und eine Tasse oder Becher** mit. Zieht euch warm an. Die Kirche wird geheizt, ist aber nicht sehr warm.

*Euer Vorbereitungs-Team*

*der evang. Kirchengemeinde Fischbach*

Weitere ganz wichtige Termine, zu denen du unbedingt kommen musst:

23.12., 17.00 Uhr Generalprobe

24.12., 15.00 Uhr Treffen zur Gottesdienstvorbereitung

24.12., 15.30 Uhr Beginn Gottesdienst

## „Man muss immer mit etwas beginnen ...“

Pablo Picasso



Georgine Röders neuestes Werk „Die sieben Raben“

Das sagte sich auch die bei uns seit langem bekannte ehemalige Fischbacherin Georgine („Gorgi“) Röder, als sie sich entschied, ihre im Kunststudium erworbenen Fähigkeiten und Techniken nicht nur für sich und eigene Kunstwerke zu nutzen, sondern auch an andere weiterzugeben. So sammelte sich im Laufe der Zeit eine Gruppe motivierter Malerinnen um sie, die sich mehr oder weniger regelmäßig in ihrem Atelier im Mögeldorf Hallerschloss trifft. Hier wird in wechselnden Kreisen mit unterschiedlichen Techniken und Farbkompositionen experimentiert. Dementsprechend unterschiedlich in Ausdruck, Stil und Motiven fallen auch die Bilder der einzelnen Künstlerinnen aus.

Unter den Namen „ArtKreis“ bereitet die Gruppe nicht nur Ausstellungen vor, die meist bei privaten Leistungsträgern oder im öffentlichen Raum stattfinden (zuletzt z.B. im Heimatministerium Nürnberg), hier werden auch Workshops, Portrait- oder andere

Kurse abgehalten. Viele der eindrucksvollen Bilder, die auf Ausstellungen gezeigt wurden, entstanden auch in Georgine Röders „Laboratorio Artistico“ am Gardasee.

Rechtzeitig zum Adventskonzert am 7. Dezember wird die Malgruppe „ArtKreis“ neue Bilder im Haus der Begegnung präsentieren. Die Ausstellung wird um 16 Uhr eröffnet und ist nach dem Konzert oder in den folgenden Wochen bis Weihnachten im Foyer zu sehen.

Tonia Schellenberger  
für den „ArtKreis“



Malerinnen des ArtKreises

## *Macht hoch die Tür, die Tor macht weit*

Auch 2019 laden wir Sie ganz herzlich zu unserem traditionellen Adventskonzert ein.

Am **Samstag, dem 07. Dezember**  
um **17.00 Uhr**

möchten wir Sie in unserer  
**Auferstehungskirche**  
mit adventlicher Musik auf die Weihnachtstage einstimmen.



Musikalisch gestaltet wird die adventliche Stunde von unseren **Kinderchören** sowie dem **Kirchen- und Posaunenchor**.

Im Anschluss an das Konzert laden wir Sie alle ganz herzlich ein, im Haus der Begegnung die Adventsstimmung noch ein wenig nachklingen zu lassen.

Angie Pollack, für den Förderkreis Kirchenmusik

## *Der Kulturkreis lädt ein*

### **Die Geschichte von der Müllerstochter und dem Rumpelstilzchen**

Die arme Müllerstochter soll für den jungen König Stroh zu Gold spinnen. Nur mit Hilfe des listigen Rumpelstilzchens kann sie diese schwierige Aufgabe meistern. Doch als Preis für seine Dienste will Rumpelstilzchen teuer bezahlt werden...

Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm erspielen und erzählen Ihnen, ihren Kindern und Enkeln und uns „Die Krowis“ das Märchen vom Rumpelstilzchen.



**Sonntag, 02.02.2020 um 15.00 Uhr im HdB**

**Eintritt für alle 3,- €**

**Reservierung nicht nötig**

## *Gospelchor Reaching Heaven*

Benefizkonzert in der Auferstehungskirche Fischbach

Samstag, 08.02.2020, 19.30 Uhr



Seit fast 20 Jahren begeistert der Chor „Reaching Heaven“ mit Spirituals, Gospels und Popsongs sein Publikum. Neben Klassikern der Gospelmusik entdeckt „Reaching Heaven“ dabei immer wieder neue Gospel- und Worshipsongs, interpretiert diese a cappella oder begleitet von einer vierköpfigen

Band. Unter der Leitung von Michael Martin, dem Gospelreferenten der bayerischen evangelischen Landeskirche, ist der Chor zu einer festen Größe in der bayerischen Gospelszene geworden. Dabei bewegt sich der Chor gekonnt zwischen den verschiedenen Stilen der Gospelmusik und bringt stimmungsvolle, mitreißende und emotionale Songs von „Shackles“ über „Blessed be your name“ bis „Lean on me“ auf die Bühne. Ein großes Anliegen des Chores ist es seit Jahren für andere aktiv zu werden. Mit diesem Konzert wird das neue Tageshospiz Mathildenhäus der Diakonie Mögeldorf unterstützt.

Veranstaltet wird das Konzert durch den Inner Wheel-Club Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis unserer Gemeinde.

Eintritt: Abendkasse: 18,- € / 16,- € (ermäßigt), Kinder bis 12 Jahre frei, im Vorverkauf: 15,- € / 10,- €

Karten können ab sofort verbindlich unter [info@kulturkreis-fischbach.de](mailto:info@kulturkreis-fischbach.de) bestellt werden.

Der Kartenvorverkauf im Blumenladen Ban Mai, Tolstoistraße 6, beginnt am 07.01.2020

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
Ihr Kulturkreis

## Weihnachtsgruß

Liebe Leserinnen und Leser,

wir danken allen sehr herzlich, die über das Jahr hinweg mithelfen, den Kirchenboten zu erarbeiten und zu gestalten sowie bei der Organisation und Zustellung beteiligt sind. Viele kleine und große Schritte sind notwendig, bis Sie in einer fertigen Ausgabe lesen und schmökern können.

So hoffen wir, dass wir Sie auch im vergangenen Jahr umfangreich und aktuell aus dem Leben unserer Gemeinde und darüber hinaus informiert haben.



*„Möge das Licht von Weihnachten  
nicht nur bei uns bleiben,  
sondern hinausstrahlen in die Welt  
und das Leben aller Menschen  
hell und strahlend machen.“*

Udo Hahn

Diese gedankliche Anregung und Gottes reicher Segen möge Sie über die Festtage geleiten und Ihnen im neuen Jahr Mut und Kraft geben. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Lydia Schmidt-Wagon  
für das Redaktionsteam

### ***Aufgepasst und zugehört!***

Unser Posaunenchor spielt klassische und moderne Weihnachtslieder am Dienstag, dem 17. Dezember, um 18 Uhr auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt.

Die Bläserinnen und Bläser freuen sich über jeden Zuhörer, der sich gerne bei den weihnachtlichen Klängen von der romantischen Stimmung verzaubern lässt.



Es freut sich auf Sie, Ihr Posaunenchor Fischbach

## *Einladung zur Holocaustgedenkfeier*

Vor 75 Jahren, am 27. Januar 1945 befreiten Soldaten der Roten Armee das Konzentrationslager Auschwitz. Zur Erinnerung daran laden das evangelische Dekanat, die katholische Stadtkirche, die Israelitische Kultusgemeinde sowie die Stadt Nürnberg am

Montag, 27. Januar 2020, um 19.30 Uhr  
in der Reformationsgedächtnis-Kirche in Maxfeld  
(Berliner Platz – U-Bahn-Station Rennweg)

zu einer Stunde des Besinnens ein.

Jugendliche der Israelitischen Kultusgemeinde erzählen, was das Gedenken an den Holocaust für sie bedeutet und wie sie heute das Leben als Jüdinnen und Juden in Nürnberg erleben.

Wir laden Sie herzlich ein, mit den Jugendlichen zusammen des Holocausts und seiner Opfer zu gedenken.

Christopher Krieghoff, Dekan



## 61. Aktion Brot für die Welt „Hunger nach Gerechtigkeit“



Seit über 60 Jahren kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. In dieser Zeit wurde Beachtliches erreicht: Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten Millionen Menschen dabei unterstützt werden, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern. Dabei zählt für Brot für die Welt jede und jeder Einzelne und die Verheißung, dass alle „das Leben und volle Genüge“ haben sollen (Johannes 10.10).

Es bleibt aber noch viel zu tun: Jeder neunte Mensch hungert und hat kein sauberes Trinkwasser. Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Die einen bauen ihren

Wohlstand auf Kosten anderer aus. Das soll und muss nicht sein! Es ist genug für alle da, wenn wir gerecht teilen. In einer Welt, deren Reichtum wächst, darf niemand zurückgelassen werden.

Jeder Mensch hat ein Recht auf gleiche Lebenschancen – egal wo er oder sie lebt. Unsere Partnerorganisationen tragen seit Jahrzehnten in tausenden Projekten dazu bei. Sie schaffen Hoffnung, die Zukunft schenkt. Hoffnung, die Frauen, Männer und Kinder stark macht, Pläne zu schmieden und zu verwirklichen. Hoffnung auf Gerechtigkeit.

„Hunger nach Gerechtigkeit“ lautet das Motto der 61. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit. Unterstützen Sie die Aktion Brot für die Welt mit Ihrer Spende und Ihrem Gebet! Tragen Sie dazu bei, den Hunger nach Gerechtigkeit zu stillen. „Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.“ (Matthäus 5.6)

Mitglied der  
octaliance

60 JAHRE Brot für die Welt



Auferstehungskirche

Sonn- Feiertag	Zeit	Gottesdienste Prediger/in
01. Dezember 1. Advent	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst* mit dem Kirchenchor und Kindergottesdienst Pfarrer Häselbarth anschließend Kirchenkaffee
08. Dezember 2. Advent	9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Kindergarten Pfarrer Häselbarth
15. Dezember 3. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst Lektorin Jackwerth
22. Dezember 4. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Häselbarth
24. Dezember Heiligabend	14.45 Uhr	Kleinkindergottesdienst (Haus der Begegnung), Prädikant Huber
	15.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Musical (Auferstehungskirche) Pfarrer Häselbarth und Team
	17.30 Uhr	Christvesper (Auferstehungskirche) Lektorin Jackwerth
	22.00 Uhr	Christmette mit dem Posaunenchor (Auferstehungskirche) Pfarrer Häselbarth
25. Dezember 1. Weihnachtstag	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst* (Marienkirche) Pfarrer Häselbarth
26. Dezember 2. Weihnachtstag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit dem Kirchenchor Prädikant Huber



Marienkirche

Sonn- Feiertag	Zeit	Gottesdienste Prediger/in
29. Dezember 1. So. n. Christfest		Kein Gottesdienst in Fischbach, Einladung zum Singgottesdienst um 17.00 Uhr nach Altenfurt
31. Dezember Silvester	16.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst* mit dem Posaunenchor, Pfarrer Häselbarth
01. Januar Neujahr	16.00 Uhr	Gottesdienst (Marienkirche) Pfarrer i. R. Nusch
05. Januar 2. So. n. Christfest		Kein Gottesdienst in Fischbach, Einladung zum Gottesdienst um 09.00 Uhr nach Moorenbrunn
06. Januar Hl. Drei Könige	17.00 Uhr	Gottesdienst der Generationen im HdB Lektorin Jackwerth mit Team
12. Januar 1. So. n. Epiphantias	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Häselbarth
19. Januar 2. So. n. Epiphantias	9.30 Uhr	Gottesdienst Prädikant Huber
26. Januar 3. So. n. Epiphantias	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst* Pfarrer Häselbarth
02. Februar Letzter So. n. Epiphantias	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Häselbarth

\* Wir feiern das Abendmahl immer mit unvergorenem, alkoholfreiem Traubensaft.

Taufgottesdienste: Sonntag 12. Januar 11.00 Uhr  
Sonntag 09. Februar 11.00 Uhr



## *Rückblick Herbstkonzert*

Ich freue mich im Herrn

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Sonntag, 13.10.2019, um 16.30 Uhr im HdB. Nervöses Geplapper, auf und ab gehen, Luft holen. Ganz tief. Die Generalprobe steht bevor. Gleich ist Herbstkonzert und wir sind aufgeregt, angespannt und gespannt wie der Bogen der Geige von Svetlana Klimova.

Ein sehr unterschiedliches, vielfältiges Programm haben wir geprobt und geübt. Anspruchsvoll, wie viele von Ihnen, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer uns bestätigt haben.

Svetlana Klimova und Sergey Vlasov haben mit ihrer unnachahmlichen Art als Duo Amati die Leichtigkeit, aber auch den Ernst der Musik präsentiert.

Ein ganz herzlicher Dank an alle, die uns zugehört haben! Ohne Sie gäbe es keine Konzerte!

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Wir hoffen sehr, Sie am **Samstag, dem 07. Dezember um 17.00 Uhr** wieder in der Auferstehungskirche zu treffen. Zu unserem traditionellen **Adventskonzert mit dem Kinder- Posaunen- und dem Kirchenchor.**

Angie Pollack, für den Förderkreis Kirchenmusik

## *Rückblick Gemeindeausflug nach Bad Windsheim*

Am 17. Oktober fuhr eine Busladung Fischbacher zurück in die Vergangenheit ins Freilandmuseum nach Bad Windsheim. Erst einmal mussten wir uns im Café stärken.

In zwei Gruppen wurden wir dann durch einen Teil des weitläufigen Geländes geführt. Am besten hielt man sich an die ältere Generation. Die konnten nämlich noch von eigenen Erfah-

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

rungen erzählen, wie früher geackert, geerntet, gemahlen und gebacken wurde. Liebevoll wurden wir Besucher in eine andere Zeit entführt, als die Speisekammer des Müllers nur durch sein Schlafzimmer zu erreichen war, damit

das Geräucherte nicht gestohlen wurde.

„Weißt du noch?“ und „In der Heimat ist es doch am Schönsten.“

Zum Abschluss gab es noch ein deftiges Vesper, bevor wir nach Hause fuhren.

Schön wars.

Johannes Häselbarth

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.



Bildquelle: E. Klose

## *(Advents-)Kalender for future*

Wie sieht sie aus, die Welt von morgen?

Viele antworten: „Wir können doch eh nichts machen.“ Ist es

Ratlosigkeit oder ist es vor allem, weil man es sich in unserer Konsumwelt gut eingerichtet hat? Die kommende Adventszeit lädt ein, sich zurückzuziehen, nachdenklich zu werden, was zu verändern.

Viele sagen: „Wir können doch nicht unser ganzes Leben umstellen.“ Sie sehen sich vor einem Berg von Forderungen und resignieren. Dass dies nicht gelingen kann, ist klar. Doch es kann gelingen, wenn man mit Kleinigkeiten in seinem täglichen Umfeld anfängt und immer wieder übt. Die nachstehenden Anstöße für die kommenden 24 Tage bis Weihnachten bieten Gelegenheit dazu. Oder können auch zu guten Vorsätzen fürs neue Jahr werden. (Artikel auf vorhergehender und folgender Seite lesen, einzelne Tage in Streifen schneiden und diese in den eigenen oder den Adventskalender der Kinder stecken oder sich etwas anderes einfallen lassen):



So., 01. Dez. Einfach mal das Auto stehen lassen



Mo., 02. Dez. Zum Einkaufen Korb, Tasche, Dosen, Netze, Brotbeutel nicht vergessen

Di., 03. Dez. Licht ausmachen, da wo es nicht gebraucht wird, Standby ebenso

Mi., 04. Dez. Die Um-/Mitwelt achtsam wahrnehmen, z.B. jemanden fragen, wie es ihm geht

Do., 05. Dez. Regionale und saisonale Lebensmittel einkaufen

Fr., 06. Dez. Die Dusche nicht überstrapazieren

Sa., 07. Dez. Fernseher aus – Spieleabend

So., 08. Dez. Handy aus /Computer aus – in die Natur, ein Buch lesen oder Musik hören

- 
- Mo., 09. Dez. Reste aus dem Kühlschrank verwerten
- Di., 10. Dez. Bei klima-kollekte.de eigene Reisen des Jahres 2019 kompensieren
- Mi., 11. Dez. Stoßlüften und Heizung absenken, wenn man das Haus verlässt
- Do., 12. Dez. Fleischlos kochen
- Fr., 13. Dez. Seinen Mitmenschen, seiner Um-/Mitwelt mit Respekt begegnen
- Sa., 14. Dez. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Stadt für die Weihnachtseinkäufe
- So., 15. Dez. Nochmal das Auto stehen lassen
- Mo., 16. Dez. Gut gelaunt in die Woche starten, seiner Um-/Mitwelt ein Lachen schenken
- Di., 17. Dez. Klimafreundliches Reisen fürs nächste Jahr planen
- Mi., 18. Dez. Einen Weihnachtsbaum aus der Region kaufen
- Do., 19. Dez. Nicht mit leerem Magen einkaufen (man kauft meistens zu viel)
- Fr., 20. Dez. Auf übermäßige Weihnachtsbeleuchtung, vor allem außen, verzichten
- Sa., 21. Dez. Bei Weihnachtseinkäufen auf Nachhaltigkeit achten, wenig Verpackung
- So., 22. Dez. An Menschen denken, die Not leiden, etwas spenden (statt Geschenke)
- Mo., 23. Dez. Regionale und saisonale Lebensmittel fürs Festessen einkaufen
- Di., 24. Dez. Zeit füreinander schenken, zuhören, gemeinsam kochen, singen

Eine friedliche Adventszeit, ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr, in dem die Bewahrung der Schöpfung im Mittelpunkt Ihres Lebens stehen möge, wünscht Ihnen

Ute Klier,  
Mitglied des Umweltteams



Über Geld  
sprechen  
ist einfach.



Weil die Sparkasse nah ist  
und auf Geldfragen die rich-  
tigen Antworten hat.

## *Die Schätze der Gemeinde*

„Unsere Gemeinde ist reich, eine der reichsten überhaupt!“ Diesen Satz stellte Pfarrer Häselbarth in den Mittelpunkt seiner Begrüßung zum Mitarbeiter-Dank-Abend am 25.10.2019 und eine Schatzkiste hatte er gleich mitgebracht. Doch darin fanden sich weder Sparbücher noch sonstige Wertsachen. Stattdessen zog unser Pfarrer verschiedene Gegenstände aus der Schatzkiste, die die wahren Schätze der Gemeinde symbolisieren sollten: Unsere Gruppen und Kreise, in denen sich viele Gemeindemitglieder ehrenamtlich engagieren. Für ihn sei es undenkbar, dass sich ein Christ nicht um seine Mitmenschen kümmere und das Engagement, das er hier von so vielen Gemeindemitgliedern tagtäglich erlebe, suche seinesgleichen und begeistere ihn immer wieder, so Pfarrer Häselbarth weiter.

Wie dauerhaft dieses Engagement oft ist, zeigte sich an der großen Zahl von runden oder halbrunden Jubiläen für ein teils schon jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken. „Nur dank unserer Ehrenamtlichen ist es möglich, dass wir eine so lebendige Gemeinde sind“, freute sich Pfarrer Häselbarth und ließ eine Fotoshow mit vielen Ereignissen aus dem vergangenen Jahr folgen – von der Einführung des neuen Kirchenvorstands, über die Gottesdienste, Konzerte und das Sommerfest bis zum Gemeindeausflug vor ein paar Wochen.

Höhepunkt des launigen Abends war der Auftritt des Zauberers Carlos, der die anwesenden Gäste unter dem Motto „Ich glaube nur, was ich sehe“ in seinem Bann zog, denn das, was es zu sehen gab, war in der Tat unglaublich und sorgte für spannende Unterhaltung! Für das leibliche Wohl hatte ein Team rund um Iris Jackwerth und Martina Lehmeier gesorgt, jahreszeitlich passend gab es u.a. eine Kürbissuppe und zahlreiche weitere Leckereien, es dürfte wohl niemand hungrig nach Hause gegangen sein.

Musikalisch führte „Radio Kampanile“ mit einem bunten Liederreigen durch den Abend und erntete hierfür viel Applaus.

Nochmals ein herzlicher Dank an alle, die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren, insbesondere auch an die, die nicht zum Mitarbeiterabend kommen konnten. Vielleicht klappt es ja im nächsten Jahr!

Claus Rubow, Kirchenvorstand

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

BESTATTUNGS- UND ÜBERFÜHRUNGSINSTITUT

# RUMMEL

BESTATTERMEISTER

MITGLIED DES  
 “LANDESFACHVERBANDES  
 BESTATTUNGSGEWERBE BAYERN E.V.”



SEIT 1970 IMMER FÜR SIE DA

IHR KOMPETENTER PARTNER IN ALLEN BESTATTUNGSFRAGEN:

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Berg- und Kirchenbestattungen
- Trauerdruck
- Totenmasken und Trauerschmuck
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller mit einem Sterbefall verbundenen Gänge auch in Altenheimen und Krankenhäusern
- Abrechnung mit Versicherungen
- Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

## Seniorenachmittag



Sehr herzlich laden wir Sie zu den Seniorenachmittagen am Donnerstag ins Haus der Begegnung ein.

Folgendes Programm ist für Dezember und Januar vorgesehen:

19.12.2019 Seniorenadvent

16.01.2020 Die Jahreslosung mit Pfarrer Häselbarth

Wir beginnen wie immer um 14 Uhr mit einem gemütlichen Kaffeetrinken und freuen uns sehr auf neue Gesichter! Schauen Sie doch einfach bei uns vorbei.

Jutta Strobel, Christine Schmaußer und Pfarrer Häselbarth

... für Ihr lebenswertes Zuhause



Diakoniestation  
Altenfurt  
Tel.: 0911 30 00 3 - 160

**Erhalten Sie sich Ihre Lebensqualität in Ihrem vertrauten Zuhause mit Ihrer Diakoniestation!**

Wir sind für Sie da: Wertschätzend, kompetent und zuverlässig.

Die Diakoniestation Ihrer Gemeinde!  
Ein zuverlässiger Partner in Sachen Pflege, ärztlich verordnete Hauskrankenpflege, Hauswirtschaft und sonstigen Entlastungsangeboten.

Wir beraten Sie gerne!



Diakoniestation Altenfurt  
(Altenfurt/Fischbach/Moorenbrunn)  
Schornbaumstraße 12 · 90475 Nürnberg  
Tel.: 0911 30 00 3 - 160

Fax: 0911 30 00 3 - 29

E-Mail: [adn.info@diakonieneuendettelsau.de](mailto:adn.info@diakonieneuendettelsau.de)

[www.ambulantepflege-nuernberg.de](http://www.ambulantepflege-nuernberg.de)

## Neues aus Kiga und Krippe

Hurra, unsere Kinder haben draußen bald mehr Platz zum Klettern, Rennen, Fußballspielen, Wippen und zum Gärtnern!



Gleich neben unserem Garten haben wir ein großes Stück vom angrenzenden Feld gepachtet. Es wurde mittlerweile vom **Gartenbaubetrieb Feel Green** für uns bearbeitet, Rasen wurde gesät und auch ein Beet angelegt. Eine Gartenhütte kam vom Pfarramt dazu und als erstes entsteht nun ein Kletterturm und ein Niederseilgarten wird angelegt.

Später folgt noch eine Stehwappe, gesponsert vom **Fischbacher Elternverein**, dem wir dafür an dieser Stelle herzlich danken!

Ein Platz zum Fußballspielen mit einem Fußballtor darf natürlich auch nicht fehlen!

Unsere Krippenkinder können sich über Neues in ihrem Gartenteil freuen, sie bekamen eine wunderschöne neue Holzhütte, welche mit einer großzügigen Spende von **Frau Hirschmann** unterstützt wurde. Auch dafür unser herzlichster Dank!



Unsere Krippenkinder haben diese schon begeistert in Beschlag genommen.

Im Mai nächsten Jahres werden wir den Garten mit einem Familienfest einweihen!

Evang. Haus für Kinder Fischbach

## **Evang. Haus für Kinder Fischbach**

Krippe und

Kindergarten

**Samstag, 18. Januar 2020**

**von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr**

**„Tag der offenen Tür“**

**für alle Interessierten**

.... mit der Möglichkeit

unser Haus mit seinen vielfältigen Räumen und Spielmöglichkeiten kennenzulernen; bei Kaffee und Kuchen mit unserem Team ins Gespräch zu kommen, die Ihnen gerne Wissenswertes zu unserer Pädagogik erzählen und aktuelle Fragen beantworten!

*Geburtstagsständchen des KiGa im September  
bei unserem Pfarrer Herrn Häselbarth!*

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

## *Rückblick Tanzabend*

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Hochprofessionell wie immer war der Tanzabend der Jugend vorbereitet, Technik, Deko, Getränke, alles perfekt. Es war ein schöner Abend, auch wenn es etwas mehr Besucher hätten sein können. Die, die da waren erlebten abwechslungsreiche Musik für Jung und Älter,

tolle Cocktails und entspannten Service. „Wir kommen nächste Jahr wieder und bringen unsere Freunde mit.“ Das ist der beste Lob. Danke an die JugendmitarbeiterInnen für den großen Einsatz.

Johannes Häselbarth, Pfarrer

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.

Bild aus Datenschutzgründen  
Entfernt.



## CHRISTBAUM-SAMMEL-AKTION

Samstag, 11. Januar, ab 10.00 Uhr

Auch im kommenden Januar wollen wir, von der FAM „Evangelischen Jugend Fischbach, Altenfurt und Moorenbrunn“ zusammen mit den diesjährigen Konfirmanden, Ihnen bei der Entsorgung ihrer Christbäume behilflich sein.

Unsere CHRISTBAUM-SAMMEL-AKTION findet am Samstag, dem 11. Januar 2020 statt (wir hoffen, bis Epiphantias am Montag, dem 6. Januar steht Ihr Baum noch, deshalb am darauf folgenden Samstag).

Wie die Jahre zuvor werden wir ab ca. 10 Uhr mit unseren Sammelfahrzeugen unterwegs sein und uns langsam durch das Ortsgebiet arbeiten. So kann es vorkommen, dass wir Straßen auch erst am Nachmittag erreichen.

Bitte stellen Sie Ihren Christbaum jedoch schon möglichst am Vorabend gut sichtbar auf den Gehweg heraus. Trotz aller Bemühungen kann es passieren, dass wir einen Baum übersehen. Das bitten wir zu entschuldigen.

Ab 10.00 Uhr werden auch unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden unterwegs sein und um Spenden für die Evangelische Jugendarbeit in der eigenen Gemeinde bitten.

Es handelt sich hierbei um eine Haussammlung, nicht um das Abkassieren der Abfuhrleistung. Das bedeutet, die Jugendlichen klingeln überall, auch wenn Sie keinen Baum herausgestellt haben.

Wir hoffen auf Ihre freundliche und verständnisvolle Unterstützung!

Ihre Evangelische Jugend Fischbach, Altenfurt und Moorenbrunn  
Mit Pfarrer Hässelbarth



Osterdeko, Fußball, Ente, Palme, Frau in Sommerkleidung

*In ihrem Glück und ihrer Freude, in ihrer Trauer und ihrer Hoffnung wurden Menschen in unserer Gemeinde begleitet durch andere, die Anteil nahmen, und durch den Anteil gebenden Gott.*

Aus Datenschutzgründen  
wurden diese Daten in der  
Internet-Ausgabe  
unleserlich gemacht !

### ***Wochenend-Notfallhandy***

Sollten Sie am Wochenende dringend einen Pfarrer benötigen, können Sie unter der Telefonnummer 0160 / 99 41 21 73 einen Pfarrer sprechen.

## *Wochenkalender*

Sonntag:	9.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch:	19.30 Uhr	Posaunenchor im Haus der Begegnung
Donnerstag:	16.15 Uhr	Kinderchor 1, ab 5 Jahren
	17.15 Uhr	Kinderchor 2, ab der 3. Klasse
	18.15 Uhr	Jugendchor, ab der 5. Klasse alle im Haus der Begegnung
	19.45 Uhr	Kirchenchor im Haus der Begegnung

## *Monatskalender*

04.12.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB
07.12.	16.00 Uhr	Bilderausstellung „ArtKreis“ im HdB
07.12.	17.00 Uhr	Adventskonzert der Chöre in der Auferstehungskirche
10.12.	19.30 Uhr	KV-Sitzung im HdB
14.12. ab	10.00 Uhr	Weihnachtswerkstatt
17.12.	18.00 Uhr	unser Posaunenchor auf dem Christkindlesmarkt
19.12.	14.00 Uhr	Seniorenachmittag im HdB
08.01.	14.00 Uhr	„FiHNa“ – Spiele und Tänze im Sitzen im HdB
11.01. ab	10.00 Uhr	Christbaumaktion der Jugend
16.01.	14.00 Uhr	Seniorenachmittag im HdB
17.01. bis	19.01.	Konfirmandenfreizeit in Selbitz
18.01.	10.00 Uhr	KiGo am Samstag im HdB
28.01.	19.30 Uhr	ökumenische Frauengruppe „Buch und Musik“ Seniorenwohnanlage der kath. Kirche
01.02.	14.00 Uhr	Konfirmandentag im HdB
02.02.	15.00 Uhr	Die „Krowis“ Kulturkreis im HdB
08.02.	17.00 Uhr	Benefizkonzert mit „Reaching Heaven“ in der Kirche

### *Termine für Ihre langfristige Planung*

24. Mai 2020	Konfirmation
31. August bis 04. September 2020	Kinderfreizeit
12. Februar bis 21. Februar 2021	Gemeindereise nach Israel

# Kindergottesdienst in Fischbach



## TERMINE

- **Sonntag, 01.12.19** 9.30 Uhr  
KiGo zum 1. Advent
- **Samstag, 18.01.20** 10 - 12 Uhr  
KiGo am Samstag
- **Samstag, 15.02.20** 10 - 12 Uhr  
KiGo am Samstag

Treffpunkt  
ist immer die  
Auferstehungskirche.



Wir freuen uns  
auf euch!  
Euer KiGo-Team  
der evang.-luth. Kircheneinheitsgemeinde Fischbach

### Impressum:

Redaktionsteam: Johannes Häselbarth, Angie Pollack, Lydia Schmidt-Wagon, Helmut Stirnweiß.

**E-Mail:** kirchenbote.fischbach@nefkom.net.

Evang.-Luth. Pfarramt, Nürnberg-Fischbach.

Alle im Kirchenboten angegebenen Namen und Daten sind nur für kirchliche Zwecke bestimmt.

Druck: diedruckerei.de

### Haftungsausschluss für Inhalte:

Alle Angaben und Daten wurden nach bestem Wissen erstellt, es wird jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit übernommen.

Das Redaktionsteam behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung die bereitgestellten Informationen zu ändern, zu ergänzen oder zu entfernen.

Namentlich oder mit Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.